



FDP-Fraktion| 22.08.2008 - 02:00

SOLMS: IKB-Skandal: Solms fordert schonungslose Aufklärung durch die Bundesregierung

BERLIN. Zum Verkauf der IKB Mittelstandsbank an einen US-amerikanischen Finanzinvestor erklärt der finanzpolitische Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion Hermann Otto SOLMS:

Erst jetzt, mit dem Verkauf an die Lone Star Investmentgesellschaft, wird das ganze Ausmaß der Finanzkrise um die Düsseldorfer IKB-Bank deutlich. Fast zehn Milliarden Euro haben die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) und damit die bundesdeutschen Steuerzahler bisher in die angeschlagene private Mittelstandsbank gesteckt. Nach Medienberichten wird der Käufer Lone Star die IKB nun für einen dreistelligen Millionenbetrag übernehmen. Für die falschen Entscheidungen um die IKB-Bank sind die rot-grüne Bundesregierung mit dem damaligen Finanzminister Hans Eichel und die jetzige schwarz-rote Bundesregierung mit Finanzminister Peer Steinbrück verantwortlich. Deswegen ist die Bundesregierung zu fragen, welche Konsequenzen sie aus ihrer Verantwortung für den Verlust von nahezu zehn Milliarden Euro Steuergeldern zu ziehen gedenkt.

[1065-solms-ikb-skandal-_solms_fordert_schonungslose_aufklaerung_durch_die_bundesregierung.pdf](#)
[1]

Quell-URL:<https://www.liberale.de/content/solms-ikb-skandal-solms-fordert-schonungslose-aufklaerung-durch-die-bundesregierung-0#comment-0>

Links

[1] https://www.liberale.de/sites/default/files/uploads/2013/04/25/1065-solms-ikb-skandal-_solms_fordert_schonungslose_aufklaerung_durch_die_bundesregierung_0.pdf